Protokoll des 1. AStA Plenums

Allgemeines

Datum	28.02.18 18 Uhr
Anzahl anwesende Referent*innen	12
Anwesende	Clemens Lange (Öffref), Patrick Robinson (ÖffRef), Lars Ruttkowski (HoPo), Dorian Tigges (HoPo), Cornelius Hansen (Verkehr), Aygün Habibova (HK Ini), Nadine Schmitt(HK-Ini ab 18:54 Uhr), Leonie Woelke (FSK-Vorstand ab 19:57 Uhr) Theo Martens (Finanzvorstand), Anna Siwiec (Finanzvorstand), Sophie Frühwald (allg. Vorstand), Fabian Rocke (allg. Vorstand)
Protokoll	Fabian Rocke
Redeleitung	Sophie Frühwald (bis 19:45 Uhr), Theo Martens (ab 19:45 Uhr)
Entschuldigt	Lukas Ramsaier(Verkehr), Nadine Schmitt(HK-Ini, ab 18:54 Uhr anwesend), Marvin Hintzen (Verkehr)

Tagesordnung

TOP 1	Begrüßung & Feststelltung der Beschlussfähigkeit
TOP 2	Feststellung der Beschlussfähigkeit
TOP 3	Vorstellen und Kennenlernen
TOP 4	Diskussion um zukünftige Geschäftsordnung
TOP 5	Planung der weiteren Arbeit
TOP 6	Berichte/aktueller Stand
TOP 7	Sonstiges

Beschlüsse/Ergebnisse

- 1. Begrüßung & Feststellung der Beschlussfähigkeit Sophie eröffnet die Sitzung um 18 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit fest.
- 2. Feststellung der Tagesordnung Die Tagesordnung wird angenommen
- 3. Vorstellung und Kennenlernen Die Anwesenden stellen sich vor.

Bei den neuen Referent*innen gibt es noch Bedarf an Personalbögen und digitalen Zugängen für die AStA Infrastruktur.

4. Diskussion um zukünftige Geschäftsordnung

Allgemein gibt es keine Gegenrede zur Gebung einer Geschäftsordnung. Zur nächsten Sitzung wird ein Vorschlag für eine GO eingebracht.

Aygün schlägt vor die GO FSK als Grundlage zu nehmen Punkte, die auf der neuen GO Berücksichtigung und/oder Anwendung finden sollen:

- Ladungsfrist: zur Diskussion stehen drei WT als Ladungsfrist bei Ladung am Freitag für Mittwoch, Die Sitzungen sollen auf einem Sitzungskalender festgehalten werden,
- Beschlussfähigkeit: Die Beschlussfähigkeit wird in Abhängigkeit zur Arbeit des Plenums gesehen; im Raum steht die Frage ob es ein Verwaltungsgremium oder ein politische Gremium sein soll; Als Vorschlag wird eine Regelung mit Quotation gebracht (mindestens ein allgemeiner Vorstand, mindestens ein Finanzvorstand, mindestens eine Frau*) für die Anwesenheit der Personen stehen als Vorschläge im Raum 1/3+ 1 der Referent*innen; 1/2 + 1 der Referent*innen; 1/2 der Referate;
- Finanzanträge: Zuerst sollen externe und dann interne Anträge besprochen werden; Blockweise zuerst Vorstellung aller Anträge, und dann Diskussion aller Anträge, Benachrichtigung per Mail; Soll Regelung: Zehn Minuten Vorstellung + 20 Minuten Diskussion für externe Finanzanträge;
- Protokoll: im Wechsel zwischen Redeleitung und Protokoll in Verantwortung des allg. Vorstands; Bei Krankheit wird das Protokoll durch Person aus dem Plenum übernommen;
- Stimmrecht: AStA Vorstand ist stimmberechtigt und hat Veto-Recht, Referent*innen sind stimmberechtigt,
- Ordnungsrufe und Hausrecht: analog zum StuPa;
- 5. Planung der weiteren Arbeit

Gerechnet wird mit der Wahl der Referent*innen in der April Sitzung des StuPas

Dudle für Terminfindung für Klausurtag(ung) zur Auseinandersetzung mit Arbeit im AStA; Ort: Marburg

6. Berichte/aktueller Stand

Allg. Vorstand: Räumlichkeiten und bauliche Maßnahmen werden mit Dez. IV nach Begehung weiter besprochen, am WE vom 2.-4. März ist die 59. fzs MV in Magdeburg, zu der eine Delegation aus Marburg fährt, die Website und die Zugänglichkeit zu selbiger wird weiter Finanzvorstand: Durch Zusammenarbeit mit der SBS konnte die Härtefallordnung übersetzt werden, sodass sie für Menschen mit Beeinträchtigung zugänglich ist, außerdem soll sie ins Englisch und Arabische übersetzt werden, achtet bitte insgesamt auf

Sauberkeit in den Räumlichkeiten des AStAs (Stichwort: Küche und sanitäre Einrichtung),

Verkehr: Sperrung Weidenhäuser Brücke: Es gibt über Stadt und

Referate

nextbike die Möglichkeit für 30 Minuten die Nextbikes zu nutzen, um den Ausfall der Brücke zu kompensieren, die fehlende Beschilderung der Stationen wird zeitnah nachgeliefert, es werden drei neue Stationen eingerichtet, am Montag findet in Leipzig die Aussprache mit nextbike mit anderen verfassten Student*innenschaften statt, die Stadtwerke haben auf Anregung des Referats einige der Verschlechterungen durch die Fahrplanänderungen zurück genommen, mit Blick auf den Ausbau der der IC-Strecke zur ICE-Strecke hat die Bahn formuliert, dass es für Student*innen potentiell keinen Platz in dem Premium Reiseangebot der Bahn geben wird, bis auf eine Zugverbindung am Tag wird das komplette IC Netz auf ICE umgestellt in den Verhandlungen wird versucht möglichst viel zu retten, im Entscheidungsprozess über das Ticket wird über eine Urabstimmung nachgedacht, HoPo: Sprechstunde Donnerstag 16-18 Uhr, Themenschwerpunkte wurden ausgelotet, Fokus auf Landtagswahl (Wahlprüfsteine, Podiumsdiskussion), Bündnisarbeit im fzs und der LAK, Hochschulwahl Bsp.: Podiumsdiskussion, ÖffRef: startet in die Arbeit, Wahlen insbesondere die an der Uni sind wichtige Anliegen, die das ÖffRef bearbeiten möchte, Vereinbarung zum Umgang mit students-Verteiler, HK Ini: Filmvorführung zur Prekarisierung der Arbeit im Bildungsund Wissenschaftsbereich, VV am 30.04., Aktion zum 1. Mai, Lahnbergeaktion soll im kommenden Semester wieder aufleben, Mitte Mai Klausurwochenende (Fokus: Umfrage welche Hilfskräfte wo und wieviel beschäftigt sind; "Befindlichkeitsbefragung" -> Gibt es Probleme, die durch bisherige Arbeit nicht abgedeckt werden eruieren), im Gespräch mit DGB einen antifaschistischen Stadtrundgang organisieren, gewerkschaftliche Schnittpunkte zum

7. Sonstiges

Frankfurt,

Nächstes AStA Plenum vsl. In zwei Wochen am 14.03.18

neuen Verf.schutzgesetz, Feministische Gewerkschaftstagung in

Die Sitzung wird um 20:05 Uhr geschlossen